



Das Besondere bei dem Vortrag von MAN ist, dass die Azubis selbst über Ihre Ausbildung informieren. V. l.: Jonas Eichel, Marie Teuchmann, Marc Sommer, Sophie Neumann und Oliver Schumann.

Expertentag an der IGS Wallstraße – 21 Unternehmen stellten sich vor:

## Beliebt: Bundeswehr und Polizei

**Wolfenbüttel.** Bereits zum fünften Mal fand am Mittwochmorgen der Expertentag an der IGS Wallstraße statt. Hierbei stellten sich 21 Betriebe aus der Region den rund 300 Schülerinnen und Schülern der achten und neunten Klasse vor. Es waren sowohl größere Unternehmen wie MAN, die Nordzucker AG oder die PTB, aber auch beispielsweise das Team Plagemann, das Pilatesstudio Illner und die Aeffner Dachdeckerei GmbH vor Ort vertreten. Die Firmen teilten sich auf verschiedene Räume auf und hielten dort ein bis zwei Vorträge von jeweils 45 Minuten. Die Schülerinnen und Schüler hatten vorher bereits zwei Betriebe gewählt, bei denen sie an den Vorträgen teilnehmen. Der Schwerpunkt der Präsentationen lag auf den Ausbildungsberufen der Unternehmen.

Besonderer Beliebtheit erfreuten sich in diesem Jahr die Bundeswehr und die Polizei Wolfenbüttel – an ihren Vorträgen nahmen besonders viele Schüler teil.

Organisiert wurde der Expertentag von Frank Mühl, dem Verantwortlichen für Berufsorientierung an der IGS Wallstraße, dem stellvertretenden Schulleiter Hartmut Bischoff sowie Anne-Katrin Göbel von der ASS Bildung und Arbeit gemeinnützige GmbH.

Alle Schüler nahmen sehr interessiert an dem Angebot des Expertentages teil. Für die Schüler der neunten Klasse war es bereits das zweite Mal, die Schüler der achten Klasse haben die Gelegenheit, sich im nächsten Jahr über jeweils zwei weitere Unternehmen zu informieren.



Stellvertretender Schulleiter Hartmut Bischoff, Frank Mühl, verantwortlich für Berufsorientierung, und Anne-Katrin Göbel von der ASS gGmbH (v. l.).  
Fotos: Elena Wehr



Alexander Klaus von der Bundeswehr erklärte den Schülerinnen und Schülern auf eine interaktive und humorvolle Art die vielen Karrierewege, die sich bei der Bundeswehr einschlagen lassen.



Simone Hartmann informierte die interessierten Zuhörer über die Karriere bei der Polizei.